

Regelung für Auflage-Rundenwettkämpfe im Sportschützengau Friedberg

Stand 09/2020

Startberechtigt sind alle im BSSB gemeldeten Erst- und Zweitmitglieder des Vereins. Schützinnen/Schützen sind nur für einen Verein in einer der Auflage-Disziplinen startberechtigt. Die Startberechtigung für Aufлагeschützen richtet sich auch nach der jeweiligen BSSB-Jahrgangstabelle, wobei zum Start der RWK die Jahrgangstabelle des Kalenderfolgejahres gilt. Die Mannschaften können sich aus allen Auflage-Seniorenklassen m/w zusammensetzen.

Eine Mannschaft kann aus bis zu 5 Schützinnen/Schützen bestehen.

Evtl. zusätzliche Schützen sind deutlich als Ersatzschützen zu kennzeichnen. Sie werden nur in die Saisoneinzelwertung aufgenommen. Zur Bildung des Mannschaftsergebnisses werden aus den max. 5 benannten Schützen die drei ringbesten Schützen einer Mannschaft mit je einer Serie von 30 Schuss zum Gesamtergebnis addiert, welches die Begegnung entscheidet. Der Wettkampf wird auf 1/10-Ring-Wertung geschossen. Die Wettkampfzeit beträgt bei Zuanlagen 55 Minuten und bei anderen Systemen 45 Minuten. Es ist möglich, dass ein(e) LP-Aufлагeschütze(in) in einer LG-Auflage-Mannschaft mit schießt. Vorschriftsmäßige Auflagenböcke bzw. Hocker (erlaubt ab Seniorenklasse III) stellt jede(r) teilnehmende Schütze/Schützin grundsätzlich selbst.

Die Rundenwettkämpfe werden als Mannschaftskämpfe auf gegenseitigen Besuch ausgetragen. Eine Umstellung auf sogenannte Fernwettkämpfe kann durch die Gausportleitung bzw. dem RWL-Auflage vorgenommen werden. Neben der Mannschaftswertung wird eine Einzelwertung durchgeführt.

Ein Vorschießen ist für max. 1 Schützen pro Mannschaft zulässig und hat grundsätzlich auf dem Stand der Heimmannschaft stattzufinden. Sofern ausnahmsweise im Heimatverein vorgeschossen wird, ist dafür vorher die Zustimmung des Mannschaftsführers der Heimmannschaft einzuholen. Ein Nachschießen ist nicht möglich.

Für die Auflage-RWK erfolgt die Einteilung in Gau-Liga sowie A-Klasse, B-Klasse, C-Klasse und D-Klasse.

Grundsätzlich schießen in den Klassen je 4 Mannschaften.

Es können aber auch situationsbedingt einzelne Klassen mit 5 bzw. 3 Mannschaften gebildet werden.

Es finden in der Saison eine Vorrunde und eine Rückrunde mit wechselndem Heimrecht statt.

Die Wettkampftermine für alle Klassen werden mit den Klasseneinteilungen im Online-Melder veröffentlicht.

Eine Terminverlegung (bis max. Freitag der jeweiligen Wettkampfwoche) bzw. einen Wechsel des Heimrechts stimmen die Mannschaftsführer einer Klasse einvernehmlich mind. 1 Woche vorher selbst untereinander ab und informieren den RWL-Auflage.

Die Rundenwettkampfergebnisse müssen spätestens am zweiten Tag nach dem Wettkampf bis spätestens 18.00 Uhr direkt im RWK-Online-Melder eingegeben oder in Ausnahmefällen dem zuständigen RWL- Auflage per E-Mail zugeschickt werden. Die Zusendung/Meldung der Ergebnisse erfolgt durch den siegreichen Verein. Bei einem Unentschieden ist der gastgebende Verein dafür verantwortlich. Die Mannschafts-/Einzelergebnisse werden im Online-Melder auf der Internetseite des Gaus und gekürzt fallweise nach Möglichkeit in der Friedberger Allgemeinen veröffentlicht.

Die RWK-Wertung erfolgt nach dem Punktesystem 2-1-0, d.h. die Mannschaft mit dem höheren Gesamtergebnis gewinnt den Wettkampf und erhält 2 Punkte, bei Ringgleichheit erhält jede Mannschaft einen Punkt. Diese Regelung wird auch bei schuldhaftem Nichtantreten einer Mannschaft angewandt. Die nichtschuldige Mannschaft erhält zwei Punkte und als Ringgutschrift den gerundeten Durchschnitt der bisher erreichten Ringe, bzw. beim 1. RWK das Ringergebnis des nächstfolgenden RWK. Sollte am Ende der Saison eine Punktgleichheit entstanden sein, entscheidet die Gesamttringzahl über die Platzierung.

Bei freiwilligem Rückzug einer Mannschaft während der laufenden Saison werden die absolvierten Ergebnisse gestrichen und die Wertung der absolvierten Wettkämpfe in dieser Klasse dementsprechend neu geordnet.

Aufstiegsrecht in die nächsthöhere Klasse hat grundsätzlich der Erstplatzierte der Klasse. Die Letztplatzierten der einzelnen Klassen steigen grundsätzlich in die jeweils nächst untere Gruppe ab. Aufstiege in bzw. Abstiege aus der Bezirksliga sowie neue Klassenzusammensetzungen für die folgende Saison können Einfluss auf die Auf-/Abstiegsregelung für die Auflageklassen im Gau haben.

Übergeordnet gelten die Regeln für das Aufлагeschießen (Sportordnung Teil 9). Darüber hinaus finden auch die Bestimmungen der RWK-Ordnung des BSSB und der aktuelle Anhang des Sportschützengaus Friedberg Anwendung.

Datenschutz: Mit der Teilnahme an den Veranstaltungen im Gau Friedberg erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Daten und die im Wettkampf erzielten Ergebnisse erfasst und in Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet veröffentlicht werden. Der Veranstaltungsteilnehmer erklärt sich auch damit einverstanden, dass Bilder von ihm, die ihm Rahmen der Veranstaltung (z.B. Siegerehrung, Wettkampf) entstanden sind, über die Verbandmedien, die Homepage des Gaus und Bezirks Oberbayern, in der Presse sowie in sonstigen Publikationen des Gaus, Bezirks oder BSSB veröffentlicht werden.

08. Sept. 2020

Günter Friedl, Referent Auflage und RWL-Auflage